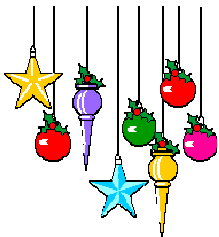




# Weihnachtslied



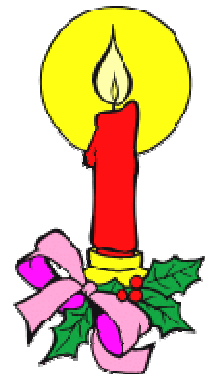
Vom Himmel in die tiefsten Klüfte  
ein milder Stern hernieder lacht;  
vom Tannenwald steigen Düfte  
und hauchen durch die Winterlüfte,  
und kerzenhelle wird die Nacht.



Mir ist das Herz so froh erschrocken,  
das ist die liebe Weihnachtszeit!  
Ich höre fernher Kirchenglocken  
mich lieblich heimatlich verlocken  
in märchenstille Herrlichkeit.



Ein frommer Zauber hält mich wieder,  
anbetend, staunend muß ich steh'n:  
Es sinkt auf meine Augenlieder  
ein goldner Kindertraum hernieder,  
ich fühl's, ein Wunder ist gescheh'n.



Theodor Storm 1817 – 1888

**Wir wünschen Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, eine friedvolle und  
gesegnete Weihnachtszeit.**

**Ihr Bürgermeister Reiner Löffler, zugleich im Namen des Gemeinderates  
und der Gemeindeverwaltung**

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2010


Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2010 der Gemeinde Heinsdorfergrund liegt in der Zeit vom **04.01.2010** - **12.01.2010** in der

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund  
Reichenbacher Str. 173  
08468 Heinsdorfergrund

öffentlich aus.

Der Entwurf kann während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung von jedermann eingesehen werden. Die Einwohner und Abgabepflichtigen haben die Möglichkeit, noch bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben. Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt dann der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung

Heinsdorfergrund, den 26.11.2009



Reiner Löffler  
Bürgermeister

## Mitteilungen

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund

Mittwoch	23.12.2009	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	24.12.2009	geschlossen
Montag	28.12.2009	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	29.12.2009	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	30.12.2009	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	31.12.2009	geschlossen

### Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr wurden durch die Mitarbeiter des Bauhofes wieder 3 schucke Weihnachtsbäume in den Ortsteilen aufgestellt. Diese stammen wieder von Bürgern unserer Gemeinde und wurden uns kostenlos zur Verfügung gestellt. Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei Familie Horst Kunzmann, Familie Siegm Müller sowie bei Familie Martin Gruschwitz. Danke sagen möchten wir auch der Seiler & Schimpfermann GbR, sowie Herrn Torsten Oettel für die technische Hilfeleistung.

### Winterdienst

Wenn auch derzeit vom Winter nicht viel zu merken ist, kann es doch in den nächsten Tagen und Wochen zu einem Wetterumschwung kommen. Das bedeutet, dass unser Winterdienst zum Einsatz kommt, um die kommunalen Straßen und Wege in befahrbarem Zustand zu halten. Um diese Aufgabe gefahrlos und effizient erledigen zu können, bitten wir Sie einige

grundlegende Dinge zu beachten:

Wir möchten Sie darauf hinweisen, Ihre Fahrzeuge, besonders in den Wohngebieten, am äußersten rechten Fahrbahnrand abzustellen. Unsere Winterdienstfahrzeuge benötigen eine Mindestdurchfahrtsbreite von **3 m**. Besonders im Wohngebiet "Malßen Berg" ist das nur dann gegeben, wenn die Fahrzeuge am äußersten Rand abgestellt sind und der Spiegel angeklappt ist.

**Um Schaden von Ihrem und unserem Eigentum abzuwenden, sind unsere Fahrer angewiesen, bei Problemen, den betroffenen Straßenabschnitt nicht zu befahren.**

**Hier einige Auszüge aus der Straßenverkehrsordnung (StVO)**

#### § 12 Halten und Parken

(3) Das Parken ist unzulässig

- vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je **5 m** von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten,
- vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber,  
(3a) mit Kraftfahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 7,5 t sowie mit Kraftfahrzeuganhängern über 2 t zulässiges Gesamtgewicht ist innerhalb geschlossener Ortschaften
- in reinen und allgemeinen Wohngebieten,
- in Sondergebieten, die der Erholung dienen, ist das regelmäßige Parken in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unzulässig.

Des Weiteren möchten wir eindringlich darauf hinweisen, dass Äste bzw. Hecken die auf öffentlichen Verkehrsraum ragen, mindestens bis an die Grundstücksgrenze und einer Höhe von 4,50 m zurück zu schneiden sind. Dies betrifft sowohl Grundstücke in den Wohngebieten, als auch die gesamte Ortsdurchfahrt. Die Gemeindeverwaltung wurde diesbezüglich schon mehrfach durch LKW-Fahrer informiert. Für Schäden, die durch in den Verkehrsraum ragende Gegenstände (Äste usw.), an Fahrzeugen entstehen, ist der Grundstückseigentümer haftbar.

Wir machen nochmals auf unsere Straßenreinigungssatzung vom 27.01.2003 aufmerksam:

1. Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 5 - 7) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet, insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
2. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit ungerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit gerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke

verpflichtet.

3. Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 6 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.
4. Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.
5. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.
6. An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.
7. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls soweit möglich und zumutbar - zu lösen und abzulagern.
8. Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Abs. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.
9. Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
10. Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

#### § 9 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 8 Abs. 5) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 8 Abs. 1 Satz 2 Anwendung
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 8 Abs. 2 und 3 Anwendung.
- (3) Bei Eisglätte sind die ausgebauten Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebauten Gehwege müssen in einer Mindestdiefe von 1,50 m, höchstens 2 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 8 Abs. 4 gilt entsprechend.
- (4) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 8 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.
- (5) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
- (6) Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 8 Abs. 8 zu be-

seitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.

(7) § 8 Abs. 10 gilt entsprechend.

---

### Reste von Silvesterknallern

## BITTE BERÄUMEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heinsdorfergrund, denken Sie bitte daran, dass Sie am 1. Januar 2010 nicht nur das neue Jahr begrüßen, sondern auch die Reste der Silvesterknaller beräumen.

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund

---

### Liebe Bürgerinnen und Bürger des Heinsdorfergrundes,

ganz herzlich möchte sich der neu gewählte Ortschaftsrat für Ihr Vertrauen bedanken, welches Sie uns wieder entgegen bringen. Wir stellen uns heute kurz vor, damit Sie auch in Zukunft wissen an wen Sie sich wenden können, wenn der Schuh mal drückt. Wir nehmen gern Anregungen, Positives und Vorschläge entgegen, die letztendlich für ein gutes Miteinander in der Gemeinde sorgen.

Der Ortschaftsrat:

Sylvia v. d. Gönnä-Eckl (berufene Vorsitzende)  
Thomas Neupert (Stellvertreter)  
Conny Schmidt (Schriftführer)  
Reiner Dittes  
Grit Haase (Position zum nachrutschen)

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern des Heinsdorfergrundes eine gesegnete Adventszeit, für das NEUE JAHR Gottes reichen Segen, persönliches Wohlergehen und immer ein Quentchen Glück an Ihrer Seite.



Hochachtungsvoll  
Sylvia v. d. Gönnä-Eckl

Vereinsnachrichten

**Traditioneller Rollbockweihnachtsmarkt am 28. November 2009**



Am 28. November veranstaltete der Traditionsverein zum achten Mal seinen Weihnachtsmarkt zusammen mit dem Adventsmarkt des Heimatvereins. Im Rollbockschuppen begeisterten die Schülerinnen und Schüler der Neuberschule Reichenbach und der Grundschule Hauptmannsgrün sowie die Kinder des Kindergartens "Spatzennest" Unterheinsdorf die unzähligen Besucher.

Traditionell konnten sich die Besucher Glühwein, Roster, Brathähnchen und den ersten Stollen im Jahr 2009 schmecken lassen.

## Jetzt steht es fest, der Weihnachtsmann wohnt doch auf Wolke sieben über dem Heinsdorfergrund,

denn sonst wäre dieser großartige Adventsmarkt 2009 nicht zustande gekommen. Niemand konnte die mehr als zahlreichen Besucher nur annähernd zählen. Selbst der Weihnachtsmann hatte Parkplatzprobleme und jetzt wissen wir, warum Engel Flügel haben. Im Postamt des Weihnachtsmannes, wo auch die Pfefferkuchenhausausstellung untergebracht war, konnten sich unsere Engel und sein Helfer vor Wunschzetteln und Kindern bald nicht mehr retten. Leider haben einige Kinder ihre Adresse nicht angegeben. Ob das mit den Geschenken wohl klappt???

Die Wünsche waren vielfältig. Lieber Tim aus Waldkirchen.

Was willst du mit Vorhängeschlössern und Handschellen?



Das Gewinnspiel, „wer bäckt das schönste Pfefferkuchenhaus“ war ein voller Erfolg. Keiner von uns hätte erwartet, dass 12 Häuslein zur Bewertung abgegeben und 150 Stimmzettel eingereicht wurden. Eigentlich hätten alle gewinnen müssen, aber auch beim Weihnachtsmann muss gespart werden. Wie versprochen, erhalten die Kinder in der Reichenbacher Wiesenstraße die gespendeten Häuslein. Neun Jungen und Mädchen haben uns von dort besucht. Und als mir ein behinderter Junge im Vorbeigehen seine Hand reichte, war das für mich das schönste Weihnachtsgeschenk. Über alle Höhepunkte des diesjährigen Adventsmarktes zu berichten, würde den Rahmen dieses Raumbachboten sprengen, und da sowieso alle Einwohner da waren, ist dies auch nicht notwendig.

Vergessen dürfen wir aber nicht, die vielen fleißigen Helfer im Hintergrund, die über Wochen und Monate diesen schönen Adventsmarkt vorbereitet haben. Der

Lohn waren leuchtende Kinderaugen und zufriedene Besucher. Natürlich funktioniert das ganze nicht ohne Sponsoren, die uns trotz schwieriger wirtschaftlicher Zeiten großzügig unterstützt haben.

Dies waren:

**Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund – Gestüt Wagner HG – Fa. Brückner HG – Direktvermarktung Marienhöhe Waldkirchen – Gaststätte „Bauernstube“ OH – Fa. Kessel & Georgi UH – Waren aller Art Bärbel Meichsner OH – Fa. Burkholdt und Ehrler GbR RC – Honigvermarktung Neubacher RC – Perlenschmuck Brandner UH – Firma Köberlein Neumark – Zimmerei Hoffmann OH – Frau Bärbel Körner RC – Familie Müller OH – Familie Heckel OH – Fa. Nawarra Mylau – Gaststätte „Zur Grünen Linde“ HG – Handarbeitskreis Hauptmannsgrün – Bäckerei Völz Waldkirchen – Gaststätte „Alte Mühle“ UH – Direktvermarktung Löffler OH – Bäckerei Zeidler UH – Lebensmittel Brigitte Simdorn UH – Weinhändler Müller Chemnitz – Fa. Katrin Seidel UH – Frau Sylvia v. d. Gönnä - Eckl UH – Getränkegroßhandel Lippert UH – Herr Chr. Klötzer HG – Planungsbüro Ehrler UH – Familie Paul UH – Familie Schäfer OH – Familie Kunzmann OH – Schlosserei Friedrich Seidel – OBI - Markt RC – Familie Wendt RC**

Bestimmt haben wir wie jedes Jahr jemand vergessen. Es wird erzählt, der Weihnachtsmann wird alt, also nimmt es ihm nicht übel.

**Christian Prager im Namen des Heimatverein Heinsdorfergrund e. V.**

## Ein erfolgreiches Jahr geht zu Ende

Das Jahr 2009 war für den Kleintierzüchterverein S 710 Unterheinsdorf ein sehr erfolgreiches Jahr.

Schon im Januar begannen wir mit der Vorbereitung unserer Dauerausstellung auf der Landesgartenschau in Reichenbach. Mit der Unterstützung der Gartenschau GmbH und der SAQ Reichenbach wurden drei Volieren gebaut. Die erste wurde bei Zuchtfreund Reiner Dittes bereits im Februar aufgestellt, um sie mit Tauben zu belegen, denn es dauert eine ganze Weile bis sich die Tiere an ihre neue Stallung gewöhnt haben. Zur Eröffnung am 01.05.2009 sollte schon ein Gelege oder vielleicht schon Jungtiere im Schlag zu sehen sein. Die Taubenvoliere und die beiden anderen errichteten wir am 30.04.2009 im Gelände der Landesgartenschau. Vom ersten Tag an waren unsere Tauben, Kaninchen, Hühner, Enten und Gänse ein Zuschauermagnet. Besonderes Interesse gab es für unsere Küken, die im extra angeschafften Schaubrüter das Licht der Welt erblickten.

Es freute uns, dass entgegen der Meinung einiger Mitmenschen sich doch noch viele für unser Hobby und den Umgang mit Tieren interessieren. Die vielen Kinder und Jugendlichen, die zum ersten Mal ein echtes Küken oder junges Kaninchen sahen, bestätigten uns in unserer Arbeit, mehr auf diese Gruppe zuzugehen - sei es im Kindergarten, Schule oder Verein. Im Juli organisierten wir noch ein Schauschlüpfen von Küken im Grünen Klassenzimmer auf der LAGA, das auch sehr

viel Zuspruch fand.

Am 22. und 23.08.2009 führten wir noch die Kleintier-tage mit vielen verschiedenen Rassen und Tierarten an unseren Stand durch. Auch hier konnten wir uns über ein sehr großes Echo freuen. Nach 172 Tagen war am 18.10.2009 für uns die Gartenschau beendet. Nun machten wir uns an die Arbeit, die drei Volieren sinnvoll weiter zu vergeben. Eine Zuchtanlage steht seitdem bei zwei neuen Zuchtfreunden in Reichenbach. Eine Anlage soll im Frühjahr 2010 im Gymnasium Reichenbach aufgestellt werden, um den Schülern den Umgang und die Freude, die Tiere dem Menschen bringen können, nahe zubringen. Sicherlich wird es dem Biologielehrer auch helfen, die Abläufe der Fortpflanzung anschaulicher zu machen. Ganz besonderes freuen wir uns, dass wir die dritte Anlage nach Oberheinsdorf zum Gasthof Bauernstube vermitteln konnten, um dadurch gemeinsam mit der Familie Süß diese Anlage ständig mit Tieren in der Öffentlichkeit zeigen zu können.

Ein weiterer Höhepunkt 2009 war das Dorffest im Juni, das wir mit dem Feuerwehrverein Unterheinsdorf und dem Heimatverein veranstaltet haben. Aller Anfang ist schwer, aber wir sind uns einig, dass es eine Neuauf-lage mit anderen Arbeitsverteilungen geben muss. Ein großes Lob für den Feuerwehrverein; es war eine sehr gute Zusammenarbeit. Beim nächsten Mal klappt es bestimmt auch mit dem Heimatverein besser.

Doch im November ging der größte Erfolg der letzten Jahre in Reichenbach über die Bühne - unsere dies-jährige Gemeinschaftsschau mit angeschlossener Wassergeflügelkreisschau. Der als Ersatz angemietete Untere Bahnhof in Reichenbach erwies sich als gold-richtig. Nicht nur die Räumlichkeiten und das vor-handene Tiermaterial überzeugten, sondern auch die Zuschauerresonanz war beeindruckend. Der Arbeits-mehraufwand gegenüber der Turnhalle Unterheinsdorf war vergessen. Eine rundum gelungene Veranstaltung war durch den hervorragenden Einsatz aller Mitglieder, insbesondere der erst im letzten Jahr aufgenommenen neuen Vereinsmitglieder, gesichert. Das lässt uns mit Zuversicht auf die kommenden Aufgaben blicken. Im nächsten Jahr wollen wir die Sächsische Geflügelpreis-richtertagung im Gemeindezentrum in Oberheinsdorf durchführen, was wieder etwas Neues in unserem Ver-einsleben darstellt - doch man wächst mit seinen Auf-gaben.

Zum Schluss möchte ich mich im Namen des Vor-standes bei allen unseren Zuchtfreunden und deren Familien bedanken, die so manches Wochenende auf der LAGA, auf Ausstellungen oder im Stall verbringen mussten. Denn ohne Familie, Freunde oder guter Nachbarn lässt sich keine ordentliche Tierhaltung realisieren. Ein weiteres Dankeschön gilt allen Freunden unseres Vereins, die uns auch in diesem Jahr wieder mit Tatkraft, finanziell oder logistisch unterstützt haben.

Ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes 2010 wünscht der Kleintierzuchtverein S 710 Unterheinsdorf.

Im Auftrag  
Peter Gruschwitz



## 1. Kürbisnacht in Hauptmannsgrün

Als wir 18:00 Uhr am Schweizerhaus ankamen, um mit

unserem Fackelzug zu starten, staunten wir nicht schlecht über die unzähligen Kinder, Mamas, Papas, Omas und Opas, die sich zum Lampionumzug ein-gefunden hatten. Die Feuerwehr stand auch schon mit zünftiger Marschmusik bereit und verteilte Fackeln an die größeren Kinder und boten den Papas auch schon mal ein Bierchen für den Weg an.

Ein toller Anblick bot sich uns, als sich der Zug aus vielen Lichtern auf den Weg zum Mühlteich machte. Viele Teelichter säumten den sonst dunklen Weg zum Teichgebäude und alle geschnitzten Kürbisgesichter zauberten eine tolle Kulisse um den Teich. Dort an-gekommen wurde das große Feuer von den Kindern entfacht und spendete gleich wohlthuende Wärme.

Den großen Ansturm auf den Rosterstand konnte unser Team kaum bewältigen und man musste schon ein wenig geduldig sein, um an die heiß begehrte Wurst zu kommen. Es konnte auch Kürbissuppe probiert werden und gegen die kalten Temperaturen half schon mal ein Glühwein.

Auch das Stockbrotbacken fand bei den Kindern regen Zuspruch und nicht alle Kinder konnten sich gleich einen Stock ergattern, um an den vielen kleinen Feuerstellen loszulegen.

Unheimlich schwer war die Wahl des schönsten Kürbis-gesichts, denn alle Gesichter waren schön, einzigartig und zum Teil sehr aufwendig hergestellt.

Die Feuer brannten noch recht lange an diesem Abend und wir hoffen, es hat allen Besuchern gefallen, wenn es auch zu ein paar kleinen Verzögerungen und Warte-zeiten kam.

An erster Stelle wollen wir uns bei der Grundschule Hauptmannsgrün für die tolle Zusammenarbeit be-danken und hoffen auch für die Zukunft auf weitere schöne Aktionen.

Vielen lieben Dank an die Hauptmannsgrüner Feuer-wehr, Danke auch der Bäckerei Zeidler für die An-fertigung des Stockbrotteiges, Danke an alle Kinder und Mamas für die schönen Kürbisgesichter und auch unser Dank an den Kindergarten Hauptmannsgrün. Ein Dankeschön auch an die Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund und an alle, die uns unterstützen und Mut machen .

Bilder gibt es wie immer auf [www.myhmg.de](http://www.myhmg.de)



## Schulische Nachrichten

### Mittelschule Neumark

**Das Jahr 2009 neigt sich seinem Ende entgegen.**

Im Namen der Lehrerinnen und Lehrer sowie der technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mittel-schule Neumark wünsche ich allen Schülerinnen,

Schülern und Eltern sowie allen der Schule Verbundenen

*ein besinnliches Weihnachtsfest,  
einen fröhlichen Jahreswechsel  
und für das neue Jahr Glück  
und persönliches Wohlergehen.*



Bei den gewählten Eltern- und Schülervetretern bedanke ich mich ebenso wie beim Bürgermeister, Herrn Fester, den Mitgliedern der Gemeindeverwaltung und des Rates der Gemeinde Neumark für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der an unserer Schule lernenden Kinder und Jugendlichen. Ich danke auch allen Sponsoren, welche uns durch ihre Spenden wirksam bei der Verbesserung der Lern- und Arbeitsbedingungen unterstützen.

Günter Franke

Schulleiter der Mittelschule Neumark

### **Wir spielen wieder mit Puppen**

Am 10.11.2009 besuchten die Klassen 6 der Mittelschule Neumark das Puppentheater in Zwickau. Aufgrund einer sehr guten Zusammenarbeit von Theater und Schule kam ein wunderbarer Tag für alle teilnehmenden Schüler und Lehrer zustande. Die Kinder kamen gegen 8:30 Uhr am Puppentheater an.

Für die Klasse 6a ging es gleich praktisch los. Sie konnten ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre eigenen Puppen gestalten. Die Klasse 6b begab sich auf eine interessante Reise, geführt von Herrn Schulze, dem scheidenden Leiter des Puppentheaters, in die Welt der Marionetten und sonstiger Arten von Puppengestaltung. Die Schüler hatten auch die Möglichkeit, sich selbst als „darstellende Puppe“ zu gestalten. Ein weiterer Höhepunkt an diesem Tag war im Theater an der Mühle die Aufführung des Stückes „Koffer auf Reisen“, ein heiterer, sehr poetischer Dialog über das Leben als Reise zur Sinnsuche. Die Klasse 6b absolvierte das Programm in umgekehrter Reihenfolge.

Es war für alle ein sehr toller Tag und wir möchten uns auf diesem Weg auch recht herzlich bei Frau Tröger und Herrn Schulze für die Organisation des ereignisreichen Tages bedanken sowie für die Hilfe und Unterstützung beim Basteln.

Die wunderbaren Puppen werden natürlich nicht in Vergessenheit geraten. Sie finden ihre Verwendung im Deutschunterricht der Klasse 6, wenn es gilt, die von den Schülern selbst geschriebenen Theaterstücke durch das Puppenspiel zum Leben zu erwecken. Aber das ist schon wieder eine neue, schöne Geschichte.

Wer unsere Puppen sehen will, den laden wir ein zum Tag der Offenen Tür am 16. Januar 2010!

Die Schüler und die Klassenleiterinnen der Klassen 6  
Mittelschule Neumark



### **Wiederholungstäter Lego Club-Neumark**

Auch in diesem Jahr nahm das Lego-Team der Mittelschule Neumark an der *First Lego League (FLL)* erfolgreich teil. Der weltweit ausgetragene Wettbewerb begann am 7. November 2009 in Zwickau an der Westsächsischen Hochschule mit dem Regionalwettbewerb. Am Start waren zehn Teams - neun aus der Umgebung und eins aus der Tschechischen Republik. Diese Teams kämpften in vier Kategorien gegeneinander: Robot Game, Teamwork, Forschungsauftrag und Roboterdesign. In jedem der Teilwettbewerbe konnten jeweils 50 Punkte erreicht werden. Die ersten beiden Teams haben die Möglichkeit, an der nächsten Runde bei der Ermittlung des besten deutschen Teams teilzunehmen.

„Dieses Glück hatten wir leider nicht, aber es hat viel Spaß gemacht, sich mit Anderen aus der gesamten Region zu messen“, sagte Mitglied des Teams Jakob Palmer. Mit leeren Händen kam der LC-Neumark trotzdem nicht nach Hause. Größte Freude gab es über den 1. Platz in der Kategorie Teamwork, obwohl dieses Jahr vier neue Mitglieder aus der 6. Klasse in die Mannschaft kamen. Auch im letzten Jahr gewann der LC-Neumark bereits den Preis für die beste Teamleistung. Im Robot Game, bei dem es darum geht, mit dem Roboter Aufgaben, wie das Überqueren von Hindernissen in möglichst kurzer Zeit zu meistern, belegten wir den 2. Platz. Insgesamt erreichte der LC-Neumark den 4. Platz. Jetzt wird fleißig weiter getüftelt, um nächstes Jahr wieder dabei sein zu können und die Chance auf tolle Preise zu haben.

Felix Franke



Beim Finale im Robot-Game



Unser erfolgreiches Team 2009 – Sieger Kategorie Teamwork und 2. Platz im Robot – Game

Von links: Kay Bauer (Beiersdorf), Florian Mothes (Beiersdorf), Florian Kirmse (Neumark) mit dem Pokal „Bestes Teamwork“, Martin Reinhart (Altrottmannsdorf), Matthias Wünsche (Brunn), Jakob Palmer und Felix Franke (beide Neumark)

## **Grundschule Hauptmannsgrün**

### **Radfahrausbildung der Klasse 4**

Die Schüler der Klasse 4 bereiteten sich im Sachunterricht intensiv auf die Radfahrprüfung vor. Viele Themen wie die Merkmale des verkehrssicheren Fahrrades, wichtige Vorfahrtsregeln oder die Schrittfolgen beim Aufsteigen, beim Umfahren eines Hindernisses und beim Linksabbiegen wurden behandelt. Bei der schriftlichen Prüfung mussten alle ihr Wissen unter Beweis stellen. Praktische Erfahrungen konnten die Schüler unter anderem beim jährlichen ADAC-Geschicklichkeitsfahren sammeln.



Im November übernahm dann die Polizei die praktische Prüfung. An zwei Tagen übten die Schüler fleißig auf dem Schulhof verschiedene Verkehrssituationen. Am 06.11.2009 wurde schließlich in kleineren Gruppen die Prüfung abgenommen. Stolz konnten anschließend alle Teilnehmer ihren Radfahrpass von Herrn Dittrich erhalten.



Als beste FahrerIn wurde Jessica Schramm mit 0 Fehlerpunkten und bestem Prüfungsergebnis ausgezeichnet.

### **Projekttag zum Staunen und Anfassen für die Schüler der Klasse 4 aus der GS Hauptmannsgrün**

Am 10. November 2009 organisierte die Mittelschule Neumark einen Projekttag für die Klassen 4 aus der näheren Umgebung.

Pünktlich 8:05 Uhr wurden wir Hauptmannsgrüner Grundschüler abgeholt. In Neumark empfingen uns Schüler der Klassen 7 und 10. Sie wurden Projektbegleiter unserer Klasse. Zuerst gingen wir in das Schulmuseum. Dort lernten alle die Schule zur früheren Zeit kennen. Wir zwängten uns nun an die Arbeitsbänke, saßen artig und still und wurden mit Schiefertafel und Fibel bekannt gemacht. Eine Schulstunde mit dem Schulmeister und dem Rohrstock blieb uns nicht erspart.

Anschließend bekamen alle einen Kalender 2010 geschenkt. Dieser wurde in jedem Fachkabinett mit einem Monat des Jahres ausgefüllt.

Dann ging es zum Frühstück. Jeder durfte sein Brötchen selbst zubereiten mit Gemüse, Wurst, Majonäse und Mandeln, so dass ein lustiges Clownsgesicht entstand.

Im Nähkabinett entstand ein Filzherzchen, dieses konnte mit Wünschen beschrieben werden.

Vielseitige Möglichkeiten hatten wir im Biologiefachraum. Ein Rätsel, der Blick durchs Mikroskop, Reptilien und einheimische Tiere waren zu sehen.

Das Fach Physik war für uns zum Staunen. Ein Gerät erzeugte Blitze, die durch Papier drangen und Löscher verursachten. Wir sahen in Versuchen die Ausdehnung durch Wärme und ein Benzinluftgemisch, das explodiert, wie bei der Zündung des Autos.

Im Chemiekabinett wurden uns interessante Experimente mit Wasser und Filterpapier, Rotkohlsaft und Zitrone, mit Natron, Waschpulver, Essig und Milch ge-

zeigt.

Im Englischzimmer durften alle Schüler Vokabeln erraten und aussprechen, die uns noch neu waren. Viel Spaß machte uns der Geographieunterricht. Wir sprachen über den Globus, die Erdteile und das Bundesland Sachsen mit ihrer Hauptstadt Dresden. Ganz besonderen Eindruck hinterließ bei uns die AG First Lego – League. Dort entstehen aus Legoelementen und einem Steuerteil kleine Roboter, die verschiedene Operationen ausführen können und in der Fortbewegung durch programmierte Steuerung auch schwierige Parcours meistern. Wir bedanken uns bei der Mittelschule Neumark für den tollen Tag.

Die Schüler der Klasse 4 GS Hauptmannsgrün



## Weihnachten im Schuhkarton – Hauptmannsgrüner Grundschüler helfen!

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Hauptmannsgrüner Grundschüler wieder an der Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

Viele fleißige Hände packten in den vergangenen Tagen kleine Weihnachtsüberraschungen für bedürftige Kinder in Geschenkkartons. Neben Süßigkeiten, Plüschtieren, Mal- und Spielsachen wurden auch Anziehsachen eingepackt. Einige Schüler brachten sogar mehrere Päckchen mit. Diese treten in den nächsten Tagen ihre weite Reise an und werden zu Weihnachten hoffentlich viel Freude und strahlende Kinderaugen hervorrufen.



Ein großes Dankeschön für ihre Hilfe geht an:

Felix M., Justin M., Maurice H., Marius B., Käthe H., Lara S., Elisa M., Melissa G., Chiara K., Rosy S., Natalie G., Samuel S., Elaine S., Benedikt H., Lea G.,

Judith B., Django G., Sophie I., Niclas W., Jessica F., Lukas H., Tim P., Marvin M., Lena B., Victoria B., Anika D., Franziska G., Zoe H., Lena K., Lisa R., Robin S., Emely S., Lucilla H., Eric B., Ann-Kathrin S.



*Hektisches Treiben im Himmel. Sterne müssen poliert, Schneeflocken mit Glitzer versehen und der gesamte Himmel ordentlich geschrubbt werden. Bei einem Wettbewerb wollen die Engel herausfinden, wer sich in diesem Jahr den schönsten Weihnachtsbeitrag ausgedacht hat. Auch Schnuppe würde gerne ein Lied erfinden .....*

*Wir laden alle Eltern, Großeltern und Freunde*

**am Montag, dem 21. Dezember 2009, um 17:00 Uhr,**

*in das Gemeindezentrum Oberheinsdorf zu unserem Weihnachtsprogramm ein.*

*Die Kinder der Grundschule Hauptmannsgrün*



### Verkauf der Eintrittskarten

in der Schule:

**Erwachsene: 3,00 €**

**Kinder: 1,00 €**

## Sportliche Nachrichten

### SpVgg HEINSDORFERGRUND

F - E- und D - Junioren

informieren:



**Wir wünschen allen unseren sportbegeisterten Mitbürgern im Heinsdorfergrund und Umgebung eine schöne besinnliche Adventszeit.**

**Hurra, der Nachwuchs der SpVgg Heinsdorfergrund hat das Saisonziel 2009 erreicht. Die F - E - und D - Junioren sind in der Meisterrunde im Göltzschtal 2010.**

**Glückwunsch zu diesem schönen Erfolg.**

Am Ende einer angestrengten Zeit mit vielen Spielen kamen die F – er zu Siegen beim RFC 6 : 2, sowie in Netzschkau bei TSV mit 4 : 1. Das letzte Spiel in Lengenfeld beim VfB verloren die F – Buben mit 3 : 1, am Ende Platz 2. Glückwunsch den Pilz – Buben!

Die E – er haben nicht nur ihre letzten drei Spiele gewonnen, sondern auch das am Anfang fehlende Selbstvertrauen und mannschaftliche Geschlossenheit. In



Netzschkau bei TSV hieß es 0 : 5, bei der SpG Lengelfeld/Irfersgrün wurde 2 : 3 gespielt und das Heimspiel gegen SV Blau-Weiß Rebesgrün wurde 5 : 1 gewonnen. Mit Platz 3 kann sich die „Troika“: Hofmann / Koppe / Horn freuen. Herzlichen Glückwunsch!

Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen beendeten die E – er Vor- und Rückrunde. In Reumtengrün unter Flutlicht (!) gewann die junge Mannschaft 5 : 2. In Mylau unterlag die Mannschaft in einer desolaten Verfassung mit 4 : 2. Es folgte das Heimspiel gegen spielstarke Irfersgrüner, dass BSV Irfersgrün am Ende 2 : 1 gewann. (Anmerkung: 50 Minuten Klasse Fußball – leider wurden von einigen Irfersgrüner Betreuern und Zuschauern unqualifizierte Bemerkungen und Attacken gegen Schiri und SpVgg. Spieler geführt, das Spiel wurde zur Nebensache – schade, Nachbarn in Irfersgrün!?!). In Treuen zum Saisonabschluss zitterten sich die Jungen noch zu einem 3 : 0 Sieg. Der Mannschaft und seinen Betreuern Glückwunsch zu Platz 4.

Nach der nun beginnenden Hallensaison werden 2010 die Karten neu gemischt. Die Meisterrunde beginnt von Null. Spannende und turbulente Spiele sind zu erwarten. Somit können unsere jungen Nachwuchssportler am 12. Dezember 2009 mit Stolz zur Vereinsweihnachtsfeier ab 16:30 Uhr und ab 20:00 Uhr zur Vereins -Familien - Weihnachtsfeier kommen, keiner braucht Angst vor einem gewissen Herrn mit Rauschebart zu haben.

*Unser Dank gilt allen Sponsoren, Betreuern, Helfern, Eltern, u. v. a. m., die mithalfen am Erfolg unserer Jungen. Wir wünschen ALLEN gesegnete und geruhsame Weihnachten und ein erfolgreiches gesundes 2 0 1 0.*

Bleibt uns gewogen auch im neuen Spieljahr, somit verabschieden wir uns mit einem kräftigen HO – HO – HO des Weihnachtsmannes ins nächste Jahrzehnt,

Eure

D – E – und F – Buben und Trainer Jürgen Neumann

## Kirchliche Nachrichten

### Unsere Gottesdienste im Dezember 2009 und Januar 2010 in Waldkirchen

- 13. Dezember - 3. Advent**  
17:00 Uhr Musikali. Gottesdienst in Waldkirchen
- 20. Dezember - 4. Advent**  
09:00 Uhr Gottesdienst
- 24. Dezember - Heiligabend**  
15:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
- 25. Dezember - 1. Christtag**  
06:00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in Waldkirchen
- 26. Dezember - 2. Christtag**  
10:00 Uhr Gottesdienst
- 27. Dezember - 1. Sonntag nach dem Christfest**  
17:00 Uhr Gottesdienst in Lengelfeld
- 31. Dezember - Silvester**  
17:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- 01. Januar - Neujahr**  
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Waldkirchen

- 03. Januar - 2. Sonntag nach dem Christfest**  
10:00 Uhr Gottesdienst in Irfersgrün
- 06. Januar - Epiphaniäs**  
18:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in Irfersgrün

### Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchgemeinde

#### Frauedienste:

Irfersgrün: 03. Dez. Weihnachtsfeier 15:00 Uhr

Junge montags 19:00 Uhr

Gemeinde: 14.12., 28.12. im Tischendorffhaus in Lengelfeld  
07.12., 21.12. im Pfarrhaus in Waldkirchen

#### Bibelkreis:

jeden 1. und 3. Freitag im Monat - 20:00 Uhr

#### Bastelkreis:

nach Absprache

#### Kirchenchor:

jeden Mittwoch 20:00 Uhr

#### Posaunenchor:

jeden Donnerstag 19:30 Uhr

#### Kurrende:

jeden Donnerstag 16:30 Uhr im Lengelfelder Tischendorffhaus

#### Kindersingkreis:

Dienstag, den 08.12. - 16:30 Uhr im Lengelfelder Tischendorffhaus

#### Waldkirchner

Freitag, den 11.12.

#### Flötenkreis:

17:00 Uhr im Waldkirchner Pfarrhaus

## Verkauf von Weihnachtsgänsen



Jens Michel  
Alter Schulweg 6



Telefon: 01 78 / 4 70 01 67

## Weihnachtsfeier 2009

Die SpVgg Heinsdorfergrund 02 lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich zur Weihnachtsfeier ein.



**12.12.2009 19:00 Uhr**  
im Gemeindezentrum Oberheinsdorf

ab 16:00 Uhr Kinderweihnachtsfeier  
-auch die Eltern sind herzlich eingeladen-



Abendessen & Programm inklusive

Kartenvorverkauf ab sofort in den Abteilungen



Der Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V. gratuliert gemeinsam mit dem Seniorenverein Heinsdorf e. V. allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat Dezember nd wünscht alles Gute und viel GesundheitGeburtstag haben, ganz herzlich u.

*ßerdem wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*

E. Hohmuth Vorstand                      H. Träger Vorstand




Die Kameradinnen und Kameraden  
der Freiwilligen Feuerwehren  
Unterheinsdorf, Oberheinsdorf und  
Hauptmannsgrün sowie die Mitglieder der  
Jugendfeuerwehr Heinsdorfergrund  
wünschen allen Mitbürgerinnen und  
Mitbürgern eine schöne und  
friedliche Weihnachtszeit und  
einen guten Start ins  
neue Jahr 2010.




Ihre Feuerwehren

**Veranstaltungskalender & Versammlungen im Dezember**

09.12.09	Seniorenverein Heinsdorf e. V.	Rentnernachmittag in der Gaststätte „Zur Alten Mühle“ OT Unterheinsdorf	Beginn: 14:00 Uhr
12.12.09	FFW Unterheinsdorf	Weihnachtsfeier	Beginn: 19:00 Uhr
16.12.09	Öffentliche Gemeinderatssitzung im Gemeindezentrum Ortsteil Oberheinsdorf (Rollbockklausur)	Die Tagesordnung hängt 5 Tage vor der Sitzung an der Bekanntmachungstafel an der Gemeindeverwaltung aus.	Beginn: 18:00 Uhr
31.12.09	4. Öffentlicher Silvestertanz im Gemeindezentrum Oberheinsdorf		Beginn: 20:00 Uhr

**Vorschau von Versammlungen im Januar**

07.01.10	FFW Unterheinsdorf	Unfallschutz im Feuerwehrdienst	Beginn: 19:30 Uhr Schulungsraum
12.01.10	FF Oberheinsdorf	Auswertung Ausbildungsjahr 2009	Beginn: 19:00 Uhr Gerätehaus

**Sie wurden im Monat November 70 Jahre und älter, wir gratulieren nachträglich recht herzlich!!!**



<p>Ortsteil Unterheinsdorf</p> <p>02.11. Frau Käte Schmidt 83. Geburtstag</p> <p>03.11. Frau Karola Rahmig 70. Geburtstag</p> <p>04.11. Frau Gudrun Gräßler 70. Geburtstag</p> <p>11.11. Frau Walburga Perner 90. Geburtstag</p> <p>18.11. Herrn Albert Pinkes 81. Geburtstag</p> <p>19.11. Frau Johanna Krauß 88. Geburtstag</p> <p>25.11. Frau Waltraut Kullmann 72. Geburtstag</p>	<p>25.11. Herrn Werner Baumgart 70. Geburtstag</p> <p>28.11. Frau Rosemarie Knabe 74. Geburtstag</p> <p>29.11. Herrn Klaus Zukunft 74. Geburtstag</p> <p>30.11. Frau Erika Gündel 88. Geburtstag</p> <p><b>Ortsteil Oberheinsdorf</b></p> <p>04.11. Herrn Horst Meichsner 77. Geburtstag</p> <p>13.11. Frau Irmgard Diener 77. Geburtstag</p> <p>21.11. Frau Doris Rawolle 70. Geburtstag</p>	<p>22.11. Frau Hanna Stolper 95. Geburtstag</p> <p><b>Ortsteil Hauptmannsgrün</b></p> <p>11.11. Herrn Erwin Zucher 81. Geburtstag</p> <p>14.11. Frau Maria Heyne 79. Geburtstag</p> <p>15.11. Herrn Günter Vogt 84. Geburtstag</p> <p>20.11. Frau Margarete Riedel 76. Geburtstag</p> <p>28.11. Frau Elisabeth Vogt 86. Geburtstag</p>
---	---	--



um Weihnachtsfest besinnliche Stunden  
um Jahreswechsel Dank für Vertrauen und Treue  
um neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg  
wünscht Ihnen

**Christian und Kai Wiedemann GbR**  
- MEISTERBETRIEB -

Heizung – Sanitär – Klempnerei 08468 Oberheinsdorf Am Raumbach 14



**Autolackiererei DEHME GmbH**

**Lackier- und Karosseriearbeiten  
aus einer Hand!**

*Allen unseren Kunden, Freunden und  
Geschäftspartnern danken wir für das entgegengebrachte  
Vertrauen.*

*Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes, friedvolles  
Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.*

Gewerbegebiet Kaltes Feld Nr. 9  
08468 Heinsdorfergrund  
Tel. (03765) 1 23 42, Fax 6 91 98  
[www.autolackiererei-oehme.de](http://www.autolackiererei-oehme.de)

**Wir wünschen Ihnen eine gesegnete  
Advents - und Weihnachtszeit**

Randlose Brillen

Kontaktlinsen

Hörgeräte

Wetterstationen

**Optiker Schneider**

Reichenbach Zwickauerstr. 27 / Netzschkau Markt 3



## Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110  
08468 Heinsdorfergrund  
OT Unterheinsdorf  
Tel.: 0 37 65 / 1 38 65

Ein schönes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr  
wünscht  
euer  
Bäckerteam.

Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten und  
Silvester:

Mittwoch	23.12.2009 Backwarenangebot wie freitags
Donnerstag	24.12.2009 Backwarenangebot wie samstags
Montag	28.12.2009 Ist nur das Hauptgeschäft mit vollem Angebot geöffnet.
Dienstag	29.12.2009 normale Öffnungszeiten bis 18:00 Uhr
Mittwoch	30.12.2009 Backwarenangebot wie freitags
Donnerstag	31.12.2009 Backwarenangebot wie samstags
Samstag	02.01.2010 Ist nur das Hauptgeschäft geöffnet. Backwarenangebot wie samstags, Brot auf Bestellung.



# Zimmerermeister Lars Hölzel



Oberheinsdorfer Weg 7  
OT. Hauptmannsgrün  
08468 Heinsdorfergrund

Tel. 037600 / 56 27 60  
Fax 037600 / 56 26 44  
Mobil 0172 / 3455029  
beimhoelzel@gmx.de  
www.zimmerei-hoelzel.de

**Holzkonstruktionen  
aller Art  
Trockenbau  
Restauration  
Montagearbeiten  
Innenausbau  
Treppenbau  
Annahme von  
Dachdeckerleistungen**

**Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Jahr 2010**

**JETZT NEU IN  
REICHENBACH**

## **Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung!**

Wir helfen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der Einkommensteuererklärung (Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit).

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring  
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter  
Konrad Obst  
Oststraße 10  
08468 Reichenbach  
Tel. 03765 / 386 359



## **40 Jahre in Deutschland – nun auch in Ihrer Region**

All jene, die ihre Steuersachen günstig in professionelle Hände geben möchten, haben in Reichenbach eine neue Anlaufstelle: die Beratungsstelle des Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (LHRD). Angesiedelt ist das Büro in der Oststraße 10, in unmittelbarer Nähe der Fußgängerzone. Ab 14. Dezember können sich dort alle LHRD-Mitglieder – und solche, die es werden wollen – in ihren Steuerangelegenheiten beraten und betreuen lassen.

Der LHRD zählt mit seinen 200.000 Mitgliedern zu den größten bundesweit tätigen Lohnsteuerhilfvereinen. Einer der Ansprechpartner in der neuen Beratungsstelle ist Matthias Knarr. Der 41-jährige Betriebswirt ist Reichenbacher und möchte vor allem „den Menschen dabei helfen, sich im Steuer-Dickicht zurechtzufinden und ihr Geld rechtmäßig zurückzufordern“. Ein Anliegen, das der LHRD bereits seit 40 Jahren und bundesweit mit rund 1.000 Beratungsstellen für seine Mitglieder verfolgt.

In Reichenbach stehen Beratungsstellenleiter Konrad Obst, Matthias Knarr und weitere Mitarbeiter täglich zur Verfügung: montags bis mittwochs von 10 bis 16 Uhr, donnerstags und freitags von 10 bis 19 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr. Ob die Wahl der Steuerklasse, die Absetzbarkeit von Aufwendungen oder das Thema Schulgeld – in der Beratungsstelle wird jedes steuerliche Problem geklärt.

[www.LHRD.de](http://www.LHRD.de)

**Kostenloses Infotelefon 0800 / 9784 800**

## **Landschaftspflege Michael Pelz**

08237 Steinberg/OT Wildenau, Röthenbacher Str. 7a  
Tel.: 03 74 62 / 40 79, Handy: 01 72 / 9 42 44 85

**Mobiles Sägewerk, Baumfällungen,  
Forstarbeiten, Heuverkauf,  
Biotoppflege**

**Wir bedanken uns für das entgegengebrachte  
Vertrauen und wünschen allen  
Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
und glückliches  
Neues Jahr!**

Physiotherapie Sylvia Sturm  
Am Anger 3  
08468 Heinsdorfergrund  
Telefon: 0 37 65 / 1 67 03

## **Man kann nicht jeden Tag etwas Großes tun, aber gewiß etwas Gutes**

### **Unsere Leistungen:**

- Fußreflexzonenmassage
  - Manuelle Therapie
  - Lymphdrainage
  - Krankengymnastik
- Unterwassermassagen
  - Massagen
  - Moorpackungen
  - Elektrotherapie
- Ultraschall Zellenbad
  - Osteoporosekurse

**Montag, Dienstag und Freitag  
Hausbesuche**

### **Weihnachtsangebot:**

- Gutscheine für Massagen
- Moorpackung und Massage 15 E
  - Aromamassage 13 E

**Wir wünschen allen Patienten frohe  
Weihnachten und ein gutes neues**



Jahr.

Ihr Praxisteam  
Melanie Kaiser +  
Sylvia Sturm

**LOGOPÄDIE**  
**Heike Bohne**

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes, erholsames  
Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes  
Jahr 2010

Albertstr. 38  
08468 Reichenbach/i. V.  
Tel. 03765-612861

Null Zinsen.  
Null Wartungskosten.  
Null Garantiesorgen.  
Null Versicherungssorgen.<sup>3</sup>

4 Jahre lang.

**Ford Flatrate mit 0 Zinsen<sup>1</sup>**  
für Ford Focus, Ford Fiesta und Ford Ka bei einer  
Zulassung bis zum 31.12.2009

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

**Die Ford Flatrate:**

- € 2.500,- Anzahlung – z.B. Ihren Gebrauchten
- 0% effektiver Jahreszins<sup>1</sup>
- 0 Wartungskosten<sup>2</sup>
- 0 Garantiesorgen (Garantieschutz und Mobilitätsgarantie)<sup>2</sup>
- 4 Jahre lang

Z. B. Ihr neuer **Ford Fiesta Ambiente** mit der Ford Flatrate und dem Jahresendbonus schon für **€ 89,-<sup>1,2,4</sup>** monatliche Finanzierungsrate

Günstig kombiniert:  
**Ford Flatrate plus Ford Auto-Versicherung gegen Mehrpreis!<sup>3</sup>**  
Vorteile, die Sie so nur bei Ford bekommen. Details erfahren Sie bei uns.

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach RL 80/1268/EWG oder VO (EC) 715/2007):  
7,3 (innerorts); 4,4 (außerorts); 5,5 (kombiniert). CO<sub>2</sub>-Emissionen: 127 g/km (kombiniert)

**Das Team vom Dekoland Reichenbach, wünscht allen Kunden, Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest, und einen guten Rutsch ins Jahr 2010.**

Kunstgewerbe & Geschenkartikel

Karla Gebauer  
Raffplatz 6  
Reichenbach  
08468

Handy 01622531593  
03765/15494 (ab 18.00)  
Mi - Sa ab 09.00 Uhr  
03765/610601

**Ford Auto Horlbeck**

Brockauer Str. 11, Netzschkau, Tel. 03765 64394  
Tannendorferstr. 1, Greiz, Tel. 03661 63502

<sup>1</sup>z.B. Ford Fiesta Ambiente 3-tür., 1,2l Benz-Motor, 44kW (60PS), Fin.-Summe: € 11.550,- incl. Ford Schutzbrief, zzgl. ÜF. € 89,- monatl. Rate, 0% eff. Jahreszins, € 2.500,- Anzahlg. u. unter Einberechnung des Jahresendbonus von Ford in Höhe von € 250,-, bei 48 Mon. Laufzeit u. jährl. Laufleistg. von 10T km, Restrate: € 4.830,-. Ford Auswahl-Finanzierg., Privatkundenangebot der Ford-Bank beim Kauf eines neuen Fiesta. <sup>2</sup>Ford Schutzbrief incl. Mobilitätsgarantie für das 3. + 4. Jahr und die ersten 3 Wartungen (Lohn+Material, außer Gassystemwartung nach Umrüstung auf CNG-/LPG-Betrieb) lt. Serviceplan bei angenommener Ges.-Fahrleistung von max. 80T km. <sup>3</sup>Versicherer: Garanta-Vers.-AG. Es gelten die allg. Bedingungen für die Kfz-Vers (AKB) sowie die Sonderbedingungen zur Ford Flatrate plus Ford Auto-Versicherung des Versicherers. Privatkundenangebot. Beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Pkw-Neufahrzeuges mit Flatrate - Vertrag (außer Focus RS) gegen Mehrpreis. Gültig für Kauf- u. Darlehensverträge ab 1.8.09. <sup>4</sup>Aktionsangebot für Ford Ka, Fiesta, Focus (außer RS) bei Zulassg. bis 31.12.09  
Kaufpreis (incl. ÜF, FGS und Jahresendbonus): € 12.000,-. Ford Flatrate-Angebote für alle Modelle erhalten Sie bei uns.

**LOGOPÄDIE**  
**Angela Böhm**

- Sprach-,
- Sprech-,
- Stimm- und
- Schlucktherapie

**Alte Reichenbacher Straße 23**  
**08496 Neumark (direkt am Diska-Markt)**  
**Telefon: (03 76 00) 56 42 42**

**4. Öffentlicher Silvestertanz**

der SpVgg Heinsdorfergrund 02

**31.12.2009 20:00 Uhr**

im **Gemeindezentrum Oberheinsdorf**

Einlass ab 19:00 Uhr

Es sind noch Restkarten verfügbar...

Reservierung bei Wolfgang Löffler Tel. 67292

Sie wollen den Wert Ihres Fahrzeugs steigern oder erhalten?



Ihr Leasingvertrag läuft aus und es sind noch Schönheitsreparaturen offen?



Der Lack Ihres Fahrzeugs ist verschlissen, zerkratzt und mit Waschanlagenspuren übersät?



Scheinschläge in der Windschutzscheibe? Dellen im Blech?

## Leistungen:

Professionelle  
Fahrzeugaufbereitung

S.M.A.R.T. Repair/  
Lackreparaturen

Dellenentfernung  
ohne Lackieren

Windschutzscheiben-  
reparaturen

Kunststoffreparaturen

Lackversiegelungen

Innenraumversiegelungen

Lackschutzfolien

Hol- & Bringeservice

# Wir haben die Lösung!

Sie sparen lange und teure Werkstattaufenthalte, Wir beraten Sie schnell und individuell, selbstverständlich auch vor Ort!

*Frohe Weihnachten*

*und einen guten,  
erfolgreichen Start  
ins*

*Neue Jahr!*



FAHRZEUGSERVICE  
★ DIDSSUN ★

Steven Dißsun

Am Mühlgraben 3  
08468 Heinsdorfergrund

Rufen Sie uns einfach an:

0174 - 321 01 67

oder

speed.shop@web.de



K & G Meisterbetrieb

**Reichenbacher  
Bedachungs & Klempner GbR**

Albertstraße 43  
08468 Reichenbach / Vogtl.  
☎ 0 37 65 / 61 02 42  
Fax 0 37 65 / 61 02 43

*Wir wünschen unseren Kunden und  
Geschäftspartnern ein besinnliches  
Fest und einen guten Start  
in das Jahr 2010*

Dach-, Klempner- und Gerüstbauarbeiten  
Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten  
Solartechnik · Wärmedämmung · Falzdach · Asbestsanierung

**Neujahrsbrunch**

**Wir laden Sie recht herzlich am  
Freitag, den 01.01.2010  
zu unserem Brunch in die  
Bauernstube Oberheinsdorf ein.**

★ **ab 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** ★

Frühstücksbuffet  
Salatbuffet  
Suppe  
3 verschiedene Hauptgerichte  
Dessertbuffet  
Inkl. Kaffee und Tee, sowie 1 Glas Sekt

15

☆ 15,50 € / Person ☆  
1,00 € / Lebensjahr / Kind ab 4 - 14 Jahre  
(Beispiel: 4 jähriges Kind 1,00 €)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Gutscheine sind bei uns erhältlich.

Wir bitten um Vorbestellung bis zum  
28.12.2009 unter 0 37 65 / 6 51 50



Bauernstube  
Familie Süß



Am Bahndamm 2, 08468 Heinsdorfergrund

**Die  
Freiwillige Feuerwehr  
Unterheinsdorf e.V.**

*lädt ein zum*

**„3. Fichten-  
Vernichten“**

*am Samstag, dem 16. Januar  
2010  
ab 18:00 Uhr am Gerätehaus  
Unterheinsdorf*

*Für jeden abgegebenen  
Nachtbaum gibt es ein Ge-  
tränk gratis.*

*Natürlich ist auch für das  
leibliche Wohl wie immer  
bestens gesorgt.*

*Bäume können bereits am  
16.01.2010  
in der Zeit von 09:00 Uhr  
bis 12:00 Uhr  
am Gerätehaus  
abgegeben werden.*

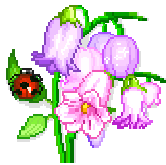
3



„Der Schrebergarten  
des FCV  
hat seine eigene  
Gartenschau“

# FASCHING

im



## "Gemeindezentrum"

08468 Heinsdorfergrund, Am Bahndamm 12



06.02.10 um 14:00 Uhr	Kinderfasching	Eintritt: 3,00 EUR
06.02.10 um 19:00 Uhr	Faschingsball	Eintritt: 9,00 EUR
12.02.10 um 20:00 Uhr	3. Weiberfasching	Eintritt: 11,00 EUR
13.02.10 um 14:00 Uhr	Kinderfasching	Eintritt: 3,00 EUR
13.02.10 um 19:00 Uhr	Faschingsball	Eintritt: 11,00 EUR
20.02.10 um 19:00 Uhr	Faschingsball	Eintritt: 11,00 EUR
21.02.10 um 14:00 Uhr	Seniorenfasching	Eintritt: 7,50 EUR (incl.1 Tasse)



(Einlass jeweils 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltungen)

Kaffee & 1 Pfannkuchen)

(Zum Seniorenfasching ab 12:00 Uhr Mittagstisch im Gemeindezentrum)

### Im Garten Warten!

Für das leibliche Wohl sorgt bestens das Team der

„Bauernstube“ Oberheinsdorf

Kartenvorverkauf:

ab 01.12.2009 bei Friseur Charmant GmbH,  
Hauptmannsgrün, Birkengasse 3 (Tel. 037600 / 9298)

Infos auch unter: [www.heinsdorfergrund-vogtland.de/vereine](http://www.heinsdorfergrund-vogtland.de/vereine)

nörgelnde Vorstände,  
Gärtner, bunte Blumen, viele  
Früchte und Fröschchen



sowie jede Menge Spass

#### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund, Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24  
E-Mail: [Heinsdorfergrund@t-online.de](mailto:Heinsdorfergrund@t-online.de)  
Kaufmännische Dienstleistungen Ilona Schneider, Tel.: 0 37 65 / 3 12 69,  
Fax: 0 37 65 / 38 07 80, E-Mail: [schneider\\_ilona@gmx.de](mailto:schneider_ilona@gmx.de)

#### Druck:

Repro Fritsch Reichenbach, Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax 0 37 65 / 1 23 44

#### Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:  
**04.01.2010**

#### Erscheinungstag

nächste Ausgabe:  
**15.01.2010**